

Innovationen	Technologieberatungen	Initiativen	Pilotseminare	Kooperationen
--------------	-----------------------	-------------	---------------	----------------------

Fachtagung „Multimedia – Vernetzung im Gebäude“

Als Mitveranstalter und Organisator trug das Kompetenzzentrum Gebäude-Energie- und Systemtechnik des Bildungs- und Technologiezentrums Rohr-Kloster auf der Messe Haus und Technik in Erfurt zum Gelingen des Fachseminars „Multimedia Vernetzung im Gebäude“ bei.

Mit 30 Fachexperten war der Tagungsraum im Gegensatz zu anderen Foren überdurchschnittlich besetzt. Die einzelnen Vorträge zum Thema stießen bei den Besuchern auf große Resonanz. Im Auftrag der Ingenieurkammer Erfurt und des Vereins der Ingenieure und Techniker Thüringens (ITT e.V.), hatten Michael Bickel und Guido Hoyme die Tagung mittelfristig geplant und organisiert. Das Ziel bestand in der Vermittlung aktuellen Wissens zur Planung, Vorbereitung, Installation und Nutzung von Breitbandnetzwerken und neuen Marktentwicklungen.

Dazu hatte Michael Bickel Fachexperten als Dozenten gewinnen können. Er selbst sprach zum Thema „Moderne Netzwerke, Infrastruktur im Wohnungsbau Basis für Kommunikation, Medien, Energieeffizienz und wirtschaftlichen Gebäudebetrieb“.

Andreas Hammer, HomeWay GmbH Neustadt b. Coburg, erläuterte Vorgaben und Normen, die im Zusammenhang mit Multimediavernetzungen einzuhalten sind und stellte das aktuelle Verkabelungssystem der von ihm repräsentierten Firma vor. Rainer Oelze, E.ON Thüringer Energie AG Erfurt, und Karl Schreier, Thüringer Netkom GmbH Weimar, referierten über „intelligente Zählernetzwerke“ und „Schnittstellen für Energie- und Kosteneffizienz“. Um den täglichen Energieverbrauch abzulesen, Analysen vorzu-

nehmen, Energiebezug und Verbrauch intelligent und Zählernetzwerke“ und „Schnittstellen für Energie- und Kosteneffizienz“. Um den täglichen Energieverbrauch abzulesen, Analysen vorzunehmen, Energiebezug und Verbrauch intelligent und bedarfsgerecht zu steuern oder flexible Tarifangebote der Versorger zu nutzen, sind zunehmend Kommunikationsnetze auf IP-Basis und Schnittstellen erforderlich. Damit entstehe ein zusätzliches Geschäftsfeld für Installationsunternehmen und Gebäudedienstleistungsbetriebe aus dem Fachhandwerk.

Über „emotionale Gebäudetechnik“ im Zusammenspiel von Multimedia, Licht und Gebäudetechnik fachsimpelte Matthias Glaab, GIRA Giersiepen GmbH, Radevormwald. Diese Technik sei in der Lage, Kommunikationswege und Schnittstellen für Musik, TV, Video und Internetdienste in allen Räumen, Tür- und Haustechnik, Gebäude- und Anlagensicherheit und vieles mehr zu bündeln. Wohnen in „neuen Dimensionen“, „Mehrwert erleben durch Kommunikation und Multimedia“, stellten Matthias Stein, Videoton GmbH Erfurt, und Matthias Gennerich, Systemadministrator, anhand bereits realisierter Lösungen vor. Als notwendige Voraussetzung dafür benannten sie die enge Teamarbeit zwischen Medienfachleuten und Systemintegrationsexperten. Andreas Vorkäufer, Desotrom GmbH Sömmerda, trug Überlegungen und Lösungsvorschläge für das „Haus von morgen“ in Thüringen vor.

Am Beispiel eines Wohnhauses in Sömmerda konnten die Tagungsteilnehmer mittels UMTS-Funktechnik Einblick in die Anlagentechnik für Solar- und Erdwärme sowie Solarstrom und Raumklimatisierung nehmen, dazu

Betriebs- und Wartungsparameter, Energieströme und Daten einsehen und auswerten. Alle Anlagen ließen sich auch fernsteuern. Der Reiz der Veranstaltung ergab sich einerseits aus dem sofort Machbaren und andererseits aus zukunftsfähigen Visionen für den Bauherrn von morgen.

Begleitende Ausstellung: Videoton GmbH, Erfurt ; Desotron GmbH, Sömmerda, HomeWay GmbH, Neustadt

Die Fachtagung vermittelte Entscheidungswissen über Installation und Nutzung breitbandiger Netzwerke und stellt Marktentwicklungen dar. In einer Sonderschau wurden Lösungen und Projekte vorgestellt.

Ansprechpartner:

Technologie-Transfer-Stelle
der HwK Südthüringen
Guido Hoyme

Wissenswertes in Kürze:

Tagungsthemen

- Moderne Netzwerk-Infrastruktur im Wohnbau: Basis für Kommunikation, Medien, Energieeffizienz und wirtschaftlichen Gebäudebetrieb
- Multimedia-Vernetzung, Anforderungen aus den Normen, flexible HomeWay-Verkabelung
- Intelligente Zähler brauchen Netzwerke und Schnittstellen für Energie- und Kosteneffizienz
- Was kann und was bringt Smart Metering?
- Emotionale Gebäudetechnik: Das Zusammenspiel von Multimedia, Licht- und Gebäudetechnik
- Wohnen in neuen Dimensionen: Mehrwert durch Kommunikation und Multimedia, Beispiele
- Haus-Kommunikation neu erleben: Lösungen für das Haus von Morgen aus Thüringen

Teilnehmer: 22

Referenten: Vertreter verschiedener Thüringer Firmen gewonnen werden: E.ON Thüringer Energie AG, Videoton GmbH, Erfurt, Desotron GmbH, Sömmerda, MGPD Trusetal, HomeWay GmbH, Neustadt